


NIEMEYERS ROMANTIK POSTHOTEL
Seit 1877

KÜCHENPARTYS IM FRÜHJAHR 2019
3. Februar | 3. März | 7. April



Die perfekte Geschenkidee für Weihnachten:
Verschenken Sie kulinarische Momente.

Niemeyers Posthotel GmbH & Co. KG
GF: Niemeyers Posthotel Verwaltungs-GmbH
Hauptstraße 7 · 29328 Faßberg/Müden · Telefon 05053 98900
www.niemeyers-posthotel.de



Nordmannanne
ab 14,99 €

**Großer
Weihnachtsbaumverkauf**

Sie finden uns ab sofort jetzt auch
an folgenden Orten:
in Bispingen, Hauptstraße 10
in Schneverdingen, Heidkampsweg 25



Bioland-Tagung

„Biolandbau wichtiger Impulsgeber“

REINSEHLEN. Vom 14. bis zum 15. Januar geht die Bioland-Winter-Tagung Nord im Hotel Camp Reinsehen bei Schneverdingen über die Bühne, „eine der bedeutendsten und umfangreichsten Wintertagungen des Verbandes Ökolandbau“, so die Veranstalter. Interessierte, Bioland-Mitglieder und Verarbeitungspartner sind eingeladen, an dem Fachprogramm mit mehr 20 Einzelveranstaltungen rund um den Ökolandbau teilzunehmen.

„Für eine zukunftsfähige Landwirtschaft ist der Biolandbau weiterhin der wichtigste Impulsgeber. Daß er ein schlüssiges und allgemein akzeptiertes System ist, belegen seine jüngsten Erfolge am Markt, in der Politik und beim verstärkten Umstellungsinteresse“, meint der Verband. Vor diesem Hintergrund hält Bioland-Präsident Jan Plagge am Montag, den 14. Januar, einen Impulsvortrag zum Thema: „Mit dem Erfolg in Gesellschaft, Markt und Politik steigen die Herausforderungen, den Biolandbau selbstbewußt weiter zu entwickeln. Das bedeutet für uns, aktiv

Antworten auf die bekannten und neuen Herausforderungen zu finden - und gleichzeitig unseren Prinzipien treu zu bleiben.“

Am Dienstag wählen die Teilnehmer dann aus den Bereichen regionale Vermarktung, Tierhaltung, Acker- und Gemüsebau die für sie passenden Themen aus. Beleuchtet werden unter anderem Aspekte wie Ackerbaustrategien, Fleischvermarktung oder Verpackungsalternativen. Im Vorprogramm erhalten Neumitglieder zum Einstieg einen Rundumblick über den Bioland-Verband und auf einer Exkursion die Gelegenheit, den Betrieb eines „alten Bioland-Hasen“ aus der Nähe kennenzulernen.

Informationen, Anmeldeformular und Programm finden Interessierte online unter <http://www.bioland.de/ueber-uns/landesverbaende/niedersachsenbremen.html>. Rückfragen oder Anmeldungen können auch an das Bioland-Tagungsbüro gehen: Ruf (04262) 959070, tagungsbuero@bioland.de.

Murmelbahnen im Museum

Bespielbare Kunstwerke von Ortwin Grüttner machen in Soltau Station

SOLTAU. Ab dem heutigen dritten Adventssonntag sind für zwei Monate wieder besondere „Untermieter“ im Soltauer Spielmuseum zu Gast: Ortwin Grüttner stellt seine außergewöhnlichen Murmelbahnen aus, die nicht nur angeschaut, sondern auch bespielt werden können.

Inzwischen sind die „Murmeln“ aus dem winterrlichen Veranstaltungskalender des Soltauer Spielmuseums nicht mehr wegzudenken. Mehr als zwanzig Murmelbahnen, Flipper, Wettrenn- und Kurbelbahnen halten auch in diesem Jahr für neun Wochen Einzug in beide Standorte des Spielmuseums; zusätzlich können im Dachgeschoß der Filzwelt Tausende Murmeln gleichzeitig über eine rund 30 Meter lange Riesenstrecke rollen.

Alle Bahnen stammen aus der Werkstatt des Hannoveraner Ingenieurs Ortwin Grüttner. Unter seinen Händen entstehen Jahr für Jahr mit schier unerschöpflicher Phantasie und großem technischen Können einzigartige Murmelkunstwerke. Ganz neu sind beispielsweise „Die Geheimnisse der Inka“: eine eindrucksvolle Tempelanlage, in der die Murmeln durch verborgene Gänge laufen. Ebenfalls in diesem Jahr entstanden ist der Minigolf-Flipper, der

mit seinem bunten Parcours zum Punktesammeln einlädt.

Neben solchen Neuheiten können sich die Murmelfans aber auch auf beliebte Klassiker wie das Murmelmechanikum freuen: Hier werden die kleinen Kugeln von einem Startpunkt aus über versteckte Weichen auf verschiedene abenteuerliche Wege geschickt, durch Tunnel, über Schwenkarme und Zahnräder, über Wippen und Rampen.

Nicht fehlen dürfen ebenfalls eindrucksvolle Burgen mit Türmen, Toren, Tunneln, Gewölben, Verliesen, schwankenden Brücken und manchem mehr. Mit ihren verschlungenen Pfaden sind die Burgen zugleich ein Labyrinth, das die Murmelspieler rätseln und immer aufs Neue probieren läßt: Welcher Weg führt wohin? Wie befreie ich die Murmel aus dem Gefängnis? Und von welchem Startpunkt aus landet sie auf dem Thron? Mit „Stadt-Land-Burg“ kommt eine besonders große Bahn zum Einsatz.

Für Freunde von spannenden Geschicklichkeitsspielen stehen verschiedene Flipper bereit, bei denen es gilt, die Murmeln durch abwechslungsreiche Landschaften in Ziele - vom Iglu bis zum Bootsnetz - zu steuern. Wer es geruhsamer mag, kommt bei den phantasievollen Kuller- oder den trickreichen Kurbelbah-



Murmeln im Spielmuseum Soltau: „Stadt-Land-Burg“ ist eine besonders große Murmelbahn.

nen auf seine Kosten. Mit dem richtigen Dreh kann eine bewegliche Holzfigur Murmeln über Hände und Füße balancieren. Bei wieder anderen Bahnen können die kleinen Glas-Kugeln um die Wette laufen, etwa als „Hase und Igel“ oder im „Schaukelstuhl“, wo die Murmeln sich immer wieder gegenseitig anschubsen, überholen und das Rennen bis zum Schluß spannend machen.

Stockwerkfüllend ist die Riesenmurmelnbahn im Dachgeschoß der Filzwelt: Hier suchen sich die Kugeln Wege über 27 verschiedene, jeweils einen Meter lange Elemente, etwa durch ein Städtchen und eine Baustelle, einen Autostau und ein Fußballstadion, durch einen Pilzwald, über eine Klangtreppe und eine Sprungchance. Für das nötige Ge-

fälle sorgt eine eigens aufgebaute Start-Tribüne. Wenn hier die Murmeln gleich becherweise ins Rennen geschickt werden, beginnt das große Rauschen.

Der Zugang zu den Murmelbahnen ist jeweils im Eintritt zum Spielmuseum oder zur Filzwelt enthalten; es gibt zudem ein zeitlich flexibles Kombiticket. Öffnungszeiten sind täglich von 10 bis 18 Uhr, an Heiligabend nur bis 13 Uhr. Für Gruppen sind Sonderöffnungszeiten möglich (nach Anmeldung).

Näheres erfahren Interessierte beim Spielmuseum Soltau, Poststraße 7 und 15, Ruf (05191) 82182, E-Mail info@spielmuseum-soltau.de oder bei der „felto - Filzwelt Soltau“, Marktstraße 19, Ruf (05191) 9737582, E-Mail info@filzwelt-soltau.de.



Trickreich ist die Kurbelachterbahn, die Ortwin Grüttner erfunden hat.

Spendenaktion

Erfolgreicher Lebkuchenhäuschen-Verkauf



Zufrieden mit der Präsentation der Knusperhäuschen: Pastorin Katharina Friebe, Pastor Harm Cordes und Harald Moser.

SCHNEVERDINGEN. Jubel und Beifall erklang am Sonntagnachmittag im „Kirchenzelt“ auf dem Snevern Weihnachtsmarkt, als das letzte Knusperhäuschen verkauft war: Insgesamt 36 Lebkuchenhäuschen hatte Bäckermeister Hoppe gebakken. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Peter-und-Paul-Gemeinde haben die Häuschen dann mit viel Eifer verziert - Gummibärchen, Schokolinsen, Schaummäuse, Frösche und Streusel wurden mit dickem Zuckerguß befestigt.

Diese besondere Aktion im Konfirmandenunterricht von Pastorin Katharina Friebe und Pastor Harm Cordes hat den Jugendlichen natürlich viel Spaß gemacht. Unterstützt beim Verkauf im „Kirchenzelt“ wurden „die Konfis“ dann von Mitgliedern der verschiedenen christlichen Gemeinden, die in der „ökumenischen Stadtrunde Schneverdingen“ gemeinsam

aktiv sind. Die Knusperhäuschen wurden lebhaft angepriesen - und so fanden alle 36 Häuschen ihre Liebhaber.

Manche Besucher begnügten sich mit dem Anschauen der Leckereien, fütterten aber fleißig den Spenden-Trichter. Das Hineinrollen der Münzen in den Trichter amüsierte nicht nur die Kinder, auch Erwachsene hatten ihren Spaß an dieser besonderen Spendenmöglichkeit. Und so wurde am Ende die stattliche Summe von 1.127 Euro und 73 Cent gezahlt - mit enthalten ist die Kollekte aus dem Adventssingen in der Peter-und-Paul-Kirche. Die Konfirmanden hatten vorab das Förderprojekt ausgearbeitet: Mit diesem Geld soll eine Initiative unterstützt werden, die sich in Indien für die Abschaffung von Kinderarbeit einsetzt. Das Projekt wird vom Entwicklungswerk „Brot für die Welt“ betreut.

Keine Sanierung

Munster gibt Sporthalle Rehrhofer Weg auf

MUNSTER (dl). Die Sporthalle im Rehrhofer Weg in Munster wird nicht saniert. Diese Entscheidung des Verwaltungsausschusses (VA) gab Bürgermeisterin Christina Fleckenstein am vergangenen Donnerstag im Rahmen der öffentlichen Ratssitzung in der Stadtbücherei bekannt. Vielmehr werde die Verwaltung beauftragt, „im Wege einer Ausschreibung Grundstück und Gebäude der Sporthalle gegen Gebot zu veräußern.“ Der Nutzungsvertrag mit der Sportvereingung Munster werde zum Jahresende gekündigt.

Zudem hatte der Verwaltungsausschuß beschlossen, der Verlängerung der Öffnungszeit der Kindertagesstätte Oerrel um täglich eine Zeitstunde zuzustimmen.

Außerdem habe die CDU-Fraktion den Antrag gestellt, die Munster-Touristik in die Stadtbücherei zu verlegen, den Medienbestand der

Stadtbücherei anzupassen und das bisherige Gebäude der Touristik im Veestherrnweg 5 anderweitig zu nutzen. Der Verwaltungsausschuß habe, so Fleckenstein, einen entsprechenden Prüfauftrag an die Verwaltung beschlossen.

Desweiteren, trug die Bürgermeisterin einen weiteren VA-Beschluß vor, stimme die Stadt Munster einer Beteiligung an den Kosten für die HVV-Erweiterung nicht zu.

Und noch eine Sporthalle will die Stadt aufgeben: Mit der Verlagerung der Grundschule Am Hanloh nach Breloh werde die Sporthalle Hindenburgallee als Schulsporthalle entbehrlich. Sie soll, so der Verwaltungsausschuß, einschließlich Grundstück und Hausmeistergebäude dem Landkreis Heidekreis als Schulsporthalle für das Gymnasium Munster zum Kauf angeboten werden.

Zukunftstag 2019

Jetzt anmelden für Aktionstag am 28. März

HEIDEKREIS. Im Rahmen des Zukunftstages lädt der Heidekreis interessierte Mädchen und Jungen der fünften bis zehnten Klassen für den 28. März 2019 zu einem spannenden und erlebnisreichen Tag in die Kreisverwaltung in Bad Fallingb. Soltau ein. Anmeldungen hierfür sind bis zum 1. März 2019 möglich, die Plätze sind begrenzt.

Bei diesem Aktionstag haben die Schüler die Möglichkeit, viele Fragen zu klären: Was passiert eigentlich so alles in einer Verwaltung? Wie gestaltet sich dort ein Arbeitstag? Gibt es da mehr Akten oder Computer? Welche Ausbildungen kann ich dort machen und wie geht es dann auf dem Berufsweg weiter? Und welche Berufe werden außerdem benötigt, ob-

wohl sie nicht als Ausbildung angeboten werden? Der Zukunftstag für Mädchen und Jungen bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, verschiedene Aufgabenbereiche und Berufsfelder des Heidekreises und noch vieles mehr kennenzulernen.

Der Aktionstag beginnt um 8 Uhr und endet gegen 14.30 Uhr. Für nähere Informationen und Anmeldungen steht Liane Schulz von der Fachgruppe Verwaltungsentwicklung des Heidekreises telefonisch unter (05162) 970325 oder per E-Mail unter zukunftstag@heidekreis.de zur Verfügung. Ein Anmeldeformular steht zum Herunterladen auf der Homepage des Landkreises unter www.heidekreis.de bereit.

Wir wünschen allen Gästen unseres Hauses sowie allen Freunden und Bekannten ein himmlisches Weihnachtsfest und ein glückliches 2019.


Landhotel Heidkrug
Infr. H. Cofors

Vom 22.12. bis 24.12.2018
GESCHLOSSEN

1. und 2. Weihnachtstag
AUSGEBUCHT

Vom 27.12.2018 bis einschl. 25.01.2019 machen wir Betriebsferien.

29633 Munster-Alvern • Telefon 05192 2211

AHRENS
Getränke- & Abholmarkt

Angebote für Mehrwegkisten gelten für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: Marktstraße 6 und Hoornsfield 13b



Hoornsfield 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr, Samstag 8.00 - 15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstraße 6, 29640 Schneverdingen